



## Kurzinfo: Promovieren an der Hochschule Geisenheim

<b>Studienabschluss</b>	Master of Science (M.Sc.) mindestens mit Note 2,5
<b>Promotionsdauer</b>	durchschnittlich 3 Jahre
<b>Art der Promotion</b>	strukturierte Promotion in den genannten Forschungsbereichen
<b>Promotionsbeginn</b>	jederzeit nach Antragsannahme
<b>Zulassung</b>	durch den Promotionsausschuss der Hochschule Geisenheim
<b>Rechte</b>	Anspruch auf eine wissenschaftliche Beratung und Unterstützung durch die betreuende Person. Vermittlung von methodischen Fertigkeiten und guter wissenschaftlicher Praxis.
<b>Pflichten</b>	Dokumentation und Aufbewahrung der Forschungsergebnisse, Erstellung eines jährlichen Fortschrittsberichtes, Teilnahme an dem Programm der Graduiertenschule, Befolgung der Grundsätze guter wissenschaftlicher Praxis.
<b>Bewerbung</b>	jederzeit möglich
<b>Weitere Informationen</b>	<a href="http://www.hs-geisenheim.de/forschung/promovieren-in-geisenheim.html">http://www.hs-geisenheim.de/forschung/promovieren-in-geisenheim.html</a>

## Kontakt

### Vizepräsidentin Forschung

Prof. Dr. Annette Reineke

Tel. +49 6722 502 411

E-Mail: [Annette.Reineke@hs-gm.de](mailto:Annette.Reineke@hs-gm.de)



### Promotionsbüro und Graduiertenschule

Institutsgebäude 1000, Raum 414

Uta Diringer-Fischer

Tel. +49 6722 502 642

E-Mail: [Promotionsbuero@hs-gm.de](mailto:Promotionsbuero@hs-gm.de)



Hochschule  
**Geisenheim**  
University

Hochschule **GEISENHEIM** University

Von-Lade-Str. 1

D-65366 Geisenheim

Tel. +49 6722 502 0

Fax +49 6722 502 212

[info@hs-gm.de](mailto:info@hs-gm.de)

[www.hs-geisenheim.de](http://www.hs-geisenheim.de)

<http://www.facebook.com/hsgeisenheims>



Hochschule  
**Geisenheim**  
University

## PROMOVIEREN AN DER HOCHSCHULE GEISENHEIM

Gemeinsam forschen für die  
globalen Herausforderungen im Agrar-,  
Landschafts- und Ernährungsbereich





## Wer sind wir?

- › Die Hochschule Geisenheim wurde am 1. Januar 2013 als „Hochschule Neuen Typs“ gegründet. Sie hat ihre Wurzeln in der 1872 von dem vermögenden Geisenheimer Bürger Eduard von Lade ins Leben gerufenen „Königlich Preußischen Lehranstalt für Obst- und Weinbau“.
- › Die seit Jahrzehnten am Standort Geisenheim gelebte interdisziplinäre, anwendungsorientierte und grundlagenorientierte Forschung wurde und wird durch die Schaffung einer modernen Struktur weiter forciert.

## Unsere Stärken

- › An der Hochschule Geisenheim werden in der Forschung vielfältige Themenbereiche bearbeitet. Entlang der gesamten Wertschöpfungskette von Sonderkulturen liegen Forschungsfelder zur Bearbeitung pflanzenwissenschaftlicher Aspekte mit Relevanz für den Anbau von Reben, zu gartenbaulichen Kulturpflanzen, wie auch zu Produktionsverfahren und Qualitätsmerkmalen der Erzeugnisse von Sonderkulturen einschließlich ihrer Vermarktung. Daneben stehen getränketechnologische und mikrobiologische Aspekte der Lebensmittelsicherheit bis hin zur Qualität tierischer Produkte im Fokus der Geisenheimer Forschung. Die Entwicklung von Kulturlandschaften und Stadtregionen ist ein weiterer Themenbereich.
- › Die Hochschule Geisenheim verfügt über eine hervorragende Infrastruktur mit eigenen Versuchsflächen für den Anbau von Reben und gartenbaulichen Kulturen, Gewächshäusern sowie modernen Laboren, die zentral auf einem Campus zwischen Rhein und Rebflächen liegen. Die meisten Forschungsfelder werden in Kooperation zwischen mehreren Instituten sowie gemeinsam mit nationalen und internationalen Partnern bearbeitet.



## Internationalität

- › In Lehre und Forschung gibt es in Geisenheim ein umfangreiches internationales Angebot. Insgesamt bestehen weltweit 114 Kooperationen mit Hochschulen und Forschungseinrichtungen aus 40 Ländern.
- › Cotutelle-Verfahren (Binationales Promotionsverfahren) mit unterschiedlichen Universitäten sind unter bestimmten Voraussetzungen möglich. Dabei kann sich auch um die Teilnahme an dem neu etablierten Deutsch-Französischen Doktorandenkolleg ab 2018 beworben werden.

## Promovieren an der Hochschule Geisenheim

- › Die Hochschule Geisenheim bietet ein strukturiertes Promotionsverfahren an.
- › Begleitend zur Bearbeitung des jeweiligen Forschungsprojektes nehmen zu Promovierende an dem Angebot der Geisenheimer Graduiertenschule teil. Sie stellt eine breit gefächerte Ergänzung in den Feldern der wissenschaftlichen Theorie und Praxis im Rahmen der forschungsorientierten Ausbildung dar. Die Bandbreite ihres Angebotes reicht von wissenschaftlichen Vorträgen über Module zur Vertiefung analytischer und planerischer Kompetenzen bis hin zur Karriereplanung und Vernetzung.
- › Für die Durchführung eines Promotionsverfahrens an der Hochschule Geisenheim werden u.a. zwei externe Gutachter/innen anderer promotionsberechtigter Hochschulen eingebunden. Eine Reihe von kooperierenden Hochschulen, wie auch die neue etablierte Plattform für kooperative Promotionen, ermöglicht den Promovendinnen und Promovenden den Aufbau eines breiten Netzwerkes.



## Ablauf eines Promotionsvorhabens an der Hochschule Geisenheim

- › Bewerbung auf eine ausgeschriebene Stelle als Doktorand/in (optional)
- › Anstellung als wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in (optional)
- › Wahl des Promotionsthemas und einer Betreuungsperson in Geisenheim. (Der Kontakt zum Hochschulpartner, der zur Betreuung des/der Promovenden inhaltlich/methodisch in Frage kommt, ist mit Unterstützung der ersten Betreuungsperson der Hochschule Geisenheim frühzeitig zu knüpfen.)
- › Antragstellung auf Annahme als Doktorand/in an den Promotionsausschuss innerhalb von 6 Monaten nach Beginn mit der Arbeit im Projekt
- › Immatrikulation (optional)
- › Arbeit am Forschungsprojekt
- › Teilnahme an den Vortragsseminaren und Weiterbildungsmodulen der Graduiertenschule
- › Erstellung eines jährlichen Fortschrittsberichts
- › Teilnahme an Fachtagungen, Publikationstätigkeit (optional)
- › Antrag auf Eröffnung des Prüfungsverfahrens mit Vorlage der Dissertation
- › Begutachtung der Dissertation
- › Auslage der Dissertation
- › Disputation